

Inhalt

Einleitung	7
1 Die subjektiven Rechte	35
Die subjektiven Rechte: ein umstrittener Begriff	35
Kant: das Privatrecht, eine Theorie der subjektiven Rechte	39
Die Individualisierung von Rechten	47
Marx, die Rechtsgleichheit und die Demokratie	58
2 Die Demokratie	69
Einige Reflexionen zur modernen Geschichte des Demokratiebegriffs	69
Die Demokratie als Regierung des Volkes oder: War Rousseau ein Demokrat?	75
Von Rousseau zu Kant	96
Kritiken an der Demokratie: Volk, Pöbel, Bevölkerung	102
3 Die Demokratisierung der Demokratien	111
Von den Bürgerrechten zu den sozialen Rechten: die Bindung der subjektiven Rechte an einen bestimmten Status	111
Die Rechte von Ausländern	140
4 Demokratie ohne <i>demos</i>	157
Demokratie ohne <i>demos</i> : von Schmitt zu Kant	157
Liberaler Individualismus und Demokratie	167
In Kämpfen gewachsene Solidarität: die unmögliche »Veralltäglichung«	178
Abschied von allen gemeinschaftszentrierten Konzeptionen?	190
5 Die Zukunft des politischen Subjekts im Kontext der Globalisierung	197
Staatsbürgerschaft und Solidarität	197
Die Entnationalisierung von Staatsbürgerschaft	209
Die neuen Schauplätze bürgerschaftlicher Innovativität: die Stadt	218
Die neuen Schauplätze bürgerschaftlicher Innovativität: die Welt?	223
Schlussbetrachtungen	233
Bibliografie	246